

Exkursionen, Gastvorträge und Highlights im Sommersemester 2026

Im Sommersemester gibt es verschiedene Gastvorträge und Exkursionen, zu denen wir Interessiert herzlich einladen:

| Datum/Uhrzeit | Thema | Dozent:in | Modul | Ort | Anmeldung/Zugang |
|--|---|-------------------------------------|------------------|--|---|
| 01.06.2026 Vorlesung 10-12 Uhr Seminar 12-14 | Gastvortrag von Patric Schaubrenner, Europa-Universität Flensburg „ Technikunterricht ohne Werkstück? – Perspektiven für einen kompetenzorientierten, multiperspektivischen und praxisnahen Fachunterricht“ (detaillierte Ablaufbeschreibung siehe unten) | Prof. Penning | Fachdidaktik WAT | 2.10.1.27 | Anmeldung über dagmar.fritz@uni-potsdam.de |
| 29.06.2026, Beginn der Führung 11:30 Uhr | Exkursion Futurium , einem Museum nahe des Berliner Hauptbahnhofes, das sich mit der Gestaltung unserer Zukunft befasst. Wir erhalten eine Führung durch die verschiedenen Ausstellungsbereiche des Futuriums und die Bildungsangebote des Museums. | Prof. Penning, Celine Maerz | Fachdidaktik WAT | Alexanderufer 2, 10117 Berlin, Treffpunkt im Museum am grünen Tresen | Anmeldung über dagmar.fritz@uni-potsdam.de |
| 06.07.2026, Seminare 12-14 und 14-16 Uhr | Seminar mit Dörte Adam-Gutsch, Bundeszentrale Verbraucherbildung Vertrauen ist gut – KI-Check ist besser! Modul des Programms Verbraucher-Checker | Prof. Penning, Celine Maerz | Fachdidaktik WAT | 2.10.1.27 | Anmeldung über dagmar.fritz@uni-potsdam.de |
| 23.07.2026 14-ca.18 Uhr | Projektpräsentationen mit anschließendem Markt der Möglichkeiten und geselligem Semesterausklang | Robert Löffler Katharina Wegener | Projekt WAT | LLIT 2.14.0.45 | Ohne Anmeldung |

01.06.2026 Gastvortrag Patric Schaubrenner

„Technikunterricht ohne Werkstück? – Perspektiven für einen kompetenzorientierten, mehrperspektivischen und praxisnahen Fachunterricht“

In der **Vorlesung** wird der mehrperspektivische Ansatz der Technikdidaktik vorgestellt und am Beispiel Schleswig-Holsteins sowohl theoretisch als auch bildungspolitisch verortet. Im Fokus stehen die zugrunde liegenden Konzepte sowie deren konkrete Umsetzung im schulischen Alltag. Aufbauend darauf wird der Bogen von der Theorie zur Praxis geschlagen: Es werden Strategien vorgestellt, wie sich geeignete Lerngegenstände identifizieren und zu kompetenzorientierten, individualisierten Unterrichtseinheiten weiterentwickeln lassen. Planungshilfen und praxiserprobte Beispiele bieten dabei eine konkrete Orientierung für die eigene Unterrichtsgestaltung.

Im begleitenden **Seminar** werden die Inhalte der Vorlesung praktisch vertieft. Ausgehend von einem konkreten Unterrichtsgegenstand entwickeln die Teilnehmenden in Kleingruppen eine kurze Unterrichtssequenz zur technischen Bildung für die Sek. I, die Primarstufe oder fokussiert auf die Förderpädagogik. Dabei stehen die didaktische Aufbereitung, die Gestaltung geeigneter Kontexte sowie Möglichkeiten zur Individualisierung im Mittelpunkt. Ziel ist es, theoriegeleitet eigene Unterrichtsideen zu entwerfen, zu reflektieren und weiterzuentwickeln.